

# Casino Wiesbaden informiert: „Die letzte Männerdomäne?!“

Es ist schon merkwürdig! Fast könnte man glauben, dass die weibliche Zunft davor zurückschreckt, den männlichen Teilnehmern bei den „Profi“-Montagsturnieren das Preisgeld streitig zu machen. Diesen oder einen ähnlichen Grund muss es geben, dass sich für die Montags-Turniere immer noch deutlich weniger Damen anmelden, als für die anderen Turniertage – so auch am gestrigen Montag. Manch männlicher Turnierspieler wird deshalb sicherlich aufgeatmet haben, da somit die schwersten Gegnerinnen ja gar nicht erst angetreten waren. In entsprechender Alpha-Tier- Manier wurde dann auch wieder kräftig „gezockt“: Mit breiter Brust wirft man sich die Chips um die Ohren und verlautbart mit kräftiger Stimme: „All-In“ oder „Raise“! Einfach um die Gegner einzuschüchtern. Manchmal hat man damit ja auch Erfolg, das behaupten jedenfalls die zehn Glücklichen, die es gestern an den Final-Table und damit in die „Bubble“ geschafft hatten.

Zwei der drei Erfolgreichsten waren Thomas Scheld und Klaus Lermig, wobei sich Herr Lermig allerdings gegen den späteren Sieger im Heads-Up nicht ganz behaupten konnte. Das Preisgeld für Platz 2 und 3 linderten diesen Schmerz aber erheblich.

An vier Cash-Tables pokerten die Profis mit Blinds 2/4, 5/10 und 10/10 noch bis kurz vor Spielbankschluss um 4:00 Uhr morgens. Im Automatenpiel liefen zusätzlich zwei PokerPro-Tische mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** an den beiden PokerPro-Tischen im Automatenpiel steht aktuell bei **27.473,40** Euro.

**Täglich** wird im Casino Wiesbaden an bis zu sieben Tischen „gecasht“, auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag. Neben höheren Blinds wird dabei auch im Klassischen Spiel mit **Blinds 2/4** gepokert, mit einem Minimum Buy-In von

100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Im Wiesbadener Casino findet von Sonntag bis Donnerstag täglich ein abgeschlossenes **Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt. Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht ganz einfach: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann bequem von zu Hause aus über [www.spielbankwiesbaden.de](http://www.spielbankwiesbaden.de) gebucht werden: Auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In einfach per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen – ohne Entry-Fee! Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Bei Bedarf auch Monate im Voraus. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.



Klaus Lermig (2)

### **Die Gewinner:**

1. NN 5.590,-
2. Klaus Lermig (DE) 3.320,-
3. Thomas Scheld (DE) 2.270,-
4. Ali Fehmi Dedeal (TR) 1.570,-
5. Wilfried Härig (DE) 1.220,-
6. NN 1.050,-
7. Musa Guenduez (DE) 870,-
8. Matthias Schultheis (DE) 700,-
9. Timm Jesse (DE) 520,-
10. NN 350,-

### **Die Pokernacht in Zahlen:**

Hold'em No-Limit, 300,- Buy-In, Freeze-Out  
60 Teilnehmer

18.000,-\* Preisgeldpool (\* Hiervon fließen 3% in die Over-All-Wertung)  
6 Turniertische  
4 Cash-Tables im Klassischen Spiel (Blinds 2/4, 5/10 und 10/10)  
2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenspiel (Blinds 1/2, 2/4)  
Turnierleiter: Wolfgang Harsy

**Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:**

**Keine Entry-Fee** bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

**Start der Turniere:** Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

**Start der Cash-Games:**

- **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr
- **im Automatenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

**Die Blinds:** 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

**Günstigste Taxe** bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

- **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“
- **Blinds 5/10 + +:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot + „no flop, no drop“